

Kriterienkatalog für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Unternehmensname:

Kontaktdaten (Name, Funktion, E-Mail-Adresse):

1. Maßnahmen, Projekte, Aktivitäten

1.1. Welche Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten wurden in den letzten zwei Jahren gestartet und wer war die Zielgruppe? Bitte um kurze Beschreibung der jeweiligen Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten.

Alle Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten auflisten und kurz beschreiben. Auch die jeweilige Zielgruppe erwähnen.

Beispiele: Recruiting-Maßnahmen, Schulungen, interne Netzwerke, Kommunikationsmaßnahmen, Thementage/Themenwoche, genderneutrale Toiletten, interne/externe Veranstaltungen, Kooperationen oder Ähnliches.

1.2. Welche Fortschritte konnten in den letzten zwei Jahren erzielt werden?

Fortschritte der letzten zwei Jahre in den Maßnahmen/Projekten/Aktivitäten aufzählen und die Veränderungen beschreiben.

1.3. Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Maßnahmen erhalten bleiben?

Welche Schritte setzen Sie, damit Sie Maßnahmen/Projekte/Aktivitäten erhalten bleiben können?

2. Mitarbeitende

**2.1. In welcher Form wird auf die Vielfalt von Mitarbeitenden eingegangen?
Was tun Sie für Mitarbeitende im Bereich Vielfalt?**

Beispiel: interne Netzwerke, Vertrauenspersonen, interne Kommunikation, Recruiting oder Ähnliches.

2.2. Gibt es Mitarbeitende, die sich im Arbeitskontext mit Vielfaltsthemen bzw. konkreten Diversitätsdimensionen beschäftigen?

Beispiel: Vertrauenspersonen, interne Netzwerke, Zuständige für Diversität/Diversitätsdimensionen.

- 2.3. Wer ist/welche Organisationsbereiche sind in die Planung, Gestaltung und Umsetzung dieser Aktivität/en eingebunden?**
Beispiel: Marketing - Außenkommunikation, HR - Recruiting, Schulungen, interne Kommunikation, Vorstand - Zielvereinbarungen, Themenverantwortung, Diversitäts-Management.
- 2.4. Gibt es Vertrauenspersonen im Unternehmen? Wenn ja, welche?**
Zum Beispiel: Behindertenvertrauensperson.
- 2.5. Inwiefern wird bei den Stellenausschreibungen und beim Recruiting auf das Thema Vielfalt gesetzt?**
Wird auf Bewerber:innen aus Minderheiten eingegangen?
Beispiel: Barrierefreie Karriereplattform, barrierefreier Bewerbungsprozess, Schulungen für Recruiter:innen.
- 2.6. Gibt es Schulungen zum Thema Vielfalt bzw. einzelnen Diversitätsdimensionen? Wenn ja, welche, und für wen sind sie gedacht?**
Bieten Sie Schulungen für Mitarbeitende im Bereich Vielfalt an? Für wen sind die Schulungen gedacht?

3. Strategie und Management

- 3.1. Wo ist Vielfalt verankert? (Strategie, Top Management, Berichte, usw.)**
In welcher Form kann man Vielfalt strategisch auffinden? (Strategie, Top-Management, Ziele, Berichte zum Beispiel Nachhaltigkeitsbericht oder Ähnliches).
- 3.2. Wie wird mit Diskriminierungsfällen umgegangen? Ist Anonymität gegeben? Welche Konsequenzen gibt es?**
Beispiel: Es gibt eine Anlaufstelle, an die man sich wenden kann. Anonymität wird gewahrt.

4. Kommunikation und Veranstaltungen

- 4.1. Wie wird das Thema Vielfalt in der Kommunikation (extern, intern) mitgenommen?**
Mit Beispielen und Screenshots dokumentieren.
Beispiel: Bildsprache, Themensetzung, Alternativtexte, Aufmerksam machen auf Vertrauenspersonen, interne Netzwerke, Schulungen.

- 4.2. Wie wird sichergestellt, dass sich bei Veranstaltungen alle Mitarbeitenden und Kund:innen eingeladen fühlen?**
Beispiel: Barrierefreiheit von Räumlichkeiten, auch gleichgeschlechtliche Paare sind mitgemeint, non-binäre Person werden korrekt adressiert, Menü umfasst Allergene, Menü ist vielfältig (vegan/ verschiedene Fleischsorten – zum Beispiel nicht nur Schweinefleisch).
- 4.3. Ist Ihre Website barrierefrei und welchen Richtlinien entspricht sie? (Ja, zum Teil, Nein)**
Zum Beispiel: WCAG Richtlinien 2.1.
- 4.4. Wurde Ihr Unternehmen bereits mit einem Preis rund um Vielfalt/bzw. eine Diversitätsdimension ausgezeichnet? Wenn ja, welche/n und wann?**
Beispiel: Meritus, Amazone Award.

5. Kund:innen und Externe

- 5.1. In welcher Form wird auf Vielfalt von Kund:innen eingegangen?
Was tun Sie für Kund:innen im Bereich Vielfalt?**
Beispiel: barrierefreie/inklusive Produkte, Außenkommunikation, Bildsprache, Ansprechpersonen.
- 5.2. Gibt es bereits Vorgaben zur Auswahl von Lieferant:innen nach Kriterien rund um Vielfalt?**
Beispiel: Menschenrechte werden gewahrt, Lieferant:innen aus der LGBT* Community.
- 5.3. Sind Sie extern vernetzt bzw. kooperieren Sie mit Organisationen/Beratungsunternehmen rund um das Thema Vielfalt/Diversität zusammen? Wenn ja, mit wem?**
Beispiel: Teil von externen Netzwerken, Zusammenarbeit mit Beratungsunternehmen im Bereich Diversity/Vielfalt.

6. Sonstiges

- 6.1. Sind Sie Teil eines multinationalen Unternehmens/Konzerns/einer Unternehmensgruppe?**
- 6.2. Wie viele Mitarbeitenden hat Ihr Unternehmen?**

6.3. Erfüllen Sie die gesetzlichen Mindeststandards?

Beispiele: Einstellungsquote von Menschen mit Behinderungen (bei Menschen mit begünstigter Behinderung die prozentuelle Erfüllung angeben), Behindertenvertrauensperson, sechs Geschlechtseinträge

6.4. Warum sollte Ihr Unternehmen mit dem Preis der Vielfalt ausgezeichnet werden? Geben Sie mindestens ein Beispiel an.